Die Conchylienfauna der diluvialen Sand- und Tuffablagerung bei Brüheim im Herzogtum Gotha.

Von

F. Hoeker (Gotha).

In der Nähe der sogenannten Fulm-Mühle zwischen Brüheim und Friedrichswerth im Herzogtum Gotha befindet sich eine diluviale Sand- und Tuffablagerung von anscheinend nur geringer Ausdehnung, welche behufs Gewinnung der Tuffsteine aufgeschlossen ist. Ich habe diese Ablagerung, auf welche mich Herr Dr. G. Bornemann in Eisenach aufmerksam zu machen die Güte gehabt hatte, eingehend auf das Vorkommen von Conchylien durchforscht und dabei eine unerwartet reiche Anzahl von Arten gefunden. Bemerkenswert ist das Vorkommen einiger Arten, welche fossil bisher unbekannt waren, namentlich der *Clausilia interrupta* C. Pfr., welche auch lebend bis jetzt in Deutschland noch nicht beobachtet worden ist. Die ergiebigste Fundstelle ist eine 0,35—0,50 m mächtige, stark erdhaltige Sandschicht, welche von einer 1—2 m dicken Schicht festen Gesteins überlagert ist.

Nachstehend gebe ich ein Verzeichnis der gefundenen Arten, wobei ich die systematische Anordnung in C. A. Westerlund's Fauna der palaearktischen Binnenconchylien zu Grunde lege.

Den Herren O. Goldfuss in Halle a. S. und Prof. Dr. O. Böttger in Frankfurt a. M., welche mich bei Bestimmung mir zweifelhafter Arten freundlichst unterstützten, sage ich hierbei gebührenden Dank.

Die Bezeichnungen für den Häufigkeitsgrad des Vorkommens der einzelnen Arten: ss, s, zs, zh, h, hh, bedürfen keiner Erklärung.

I. Gen. **Vitrina** Draparnaud.

- 1.
- Vitrina (Semilimax) kochi*
- Andr. ss.

Ein nicht ganz unversehrtes aber deutlich von *Vitr. diaphana* Drap. unterschiedenes Exemplar. Die Art, welche lebend von Jetschin in Schlesien gefunden wurde, ist neu für das thüringer Pleistocaen.

- 2.
- Vitrina (Semilimax) elongata*
- Drap. zs.

II. Gen. **Conulus** Fitzinger.

- 3.
- Conulus (Trochulus) fulcus*
- Drap. zh.

III. Gen. **Hyalinia** Agassiz.

- 4.
- Hyalinia (Vitrea) diaphana*
- Stud. zh.

5. " "
- crystallina*
- Müll. zh.

6. " (
- Polita*
-)
- pura*
- Ald. zh.

7. " "
- hammonis*
- Ström. zh.

8. " "
- cellaria*
- Müll. s

9. " "
- nitidula*
- Drap. zh.

IV. Gen. **Zonites** Montfort.

- 10.
- Zonites verticillus*
- Fér. var.
- praecursor*
- Weiss? s.

Die gefundenen Exemplare, ein ausgewachsenes zertrümmertes und verschiedene jugendliche mit nur 2 bis 3 Umgängen, lassen nicht mit Sicherheit entscheiden, ob dieselben zu vorstehender, bei Tonna und Taubach vorkommenden Form gehören.

V. Gen. **Helix** Linné.

- 11.
- Helix (Punctum) pygmaea*
- Drap. s.

12. " (
- Patula*
-)
- rotundata*
- Müll. h.

13. " "
- solaria*
- Mke. h.

Fast so häufig wie *Helix rotundata*.

- 14.
- Helix (Vallonia) costata*
- Müll. s.

15. *Helix* (*Acanthinula*) *aculeata* Müll. zh.
 16. „ (*Gonostoma*) *obroluta* Müll. h.
 17. „ „ *personata* Lam. s.
 18. „ (*Chilotrema*) *lapidica* Lin. ss.
 19. „ (*Fruticicola*) *bidens* Chemn. zh.
 20. „ „ *hispidula* L'n. var. *concinna* Jeffr. ss.
 21. „ „ *incarnata* Müll. s.
 22. „ (*Tachea*) *rindobonensis* Fér. s.
 23. „ „ *nemoralis* Müll. zh.

VI. Gen. **Pupa** Draparnaud.

24. *Pupa* (*Pupilla*) *muscorum* Müll. s.
 25. „ (*Sphyradium*) *edentula* Drap. ss.
 Nur ein unausgewachsenes Stück, doch durch die spitze Form und die hellere Färbung des Embryonalumgangs leicht erkennbar.
 26. *Pupa* (*Isthmia*) *minutissima* Hartm. s.
 27. „ (*Alaea*) *pygmaea* Drap. form. *quadridens* West. s.
 28. „ „ *substriata* Jeffr. zh.
 29. „ „ *antivertigo* Drap. ss.
 30. „ (*Vertigo*) *pusilla* Müll. ss.
 31. „ „ *angustior* Jeffr. h.

VII. Gen. **Clausilia** Draparnaud.

32. *Clausilia* (*Clausiliastra*) *laminata* Mont. zh.
 33. „ (*Graciliaria*) *filograna* Rm. zh.
 34. „ (*Fusulius*) *interrupta* C. Pfr. — ss.

Von dieser in Deutschland bisher weder lebend noch fossil bekannten Schnecke habe ich drei Fragmente (Mündung mit 1½ bis 2 Umgängen) gefunden, welche Herr Prof. Dr. Böttger zu bestimmen die Güte hatte.

35. *Clausilia* (*Kuzmicia*) *dubia* Drap. zh.
 36. „ „ *cruciata* Stud. form. *minima* A. S. ss.

Zwei Exemplare, von Herrn Prof. Dr. Böttger bestimmt. Neu für das Pleistocaen. Die typische Form, welche für das thüringer Pleistocaen neu ist, wurde von mir bei Burgtonna gefunden.

37. *Clausilia (Kuzmicia) pumila* C. Pfr. zh.

38. „ *(Pirostoma) ventricosa* Drap. s.

39. „ „ *tumida* K. ss.

Zwei Exemplare, von Herrn Prof. Dr. Böttger bestimmt. Neu für das Pleistocaen.

VIII. Gen. **Cionella** Jeffreys.

40. *Cionella (Zua) lubrica* Müll. s.

41. „ *(Azeca) tridens* Pult. h.

Weit häufiger wie die vorige Art. Dieselbe kommt auch lebend in der Umgegend, im Kralnberg und auf der Fahner'schen Höhe sowie nach Glessin¹⁾ im Hainich bei Ihlefeld (nicht Ihlenfeld). vor. Sie ist neu für das thüringer Pleistocaen.

Cionella (Caecilianella) acicula Müll. s.

Ich neige der Ansicht des Herrn Dr. A. Weiss in Weimar zu, welcher die Fossilität der Art bezweifelt²⁾ da ich Exemplare wohl an von der Oberfläche aus zugänglichen Stellen, nicht aber an solchen gefunden habe, welche von einer dichten Tuffsteinschicht bedeckt waren. Auch die glashelle Beschaffenheit der Gehäuse, auf welche schon Glessin³⁾ hinweist, deutet auf ihre recente Natur hin.

IX. Gen. **Succinea** Draparnaud.

42. *Succinea (Neritostoma) putris* Linn. s.

¹⁾ (Ex. Moll. Fauna 2. pag. 30).

²⁾ (Nachr. Bl. 1894 pag. 155 u. Zeitschr. d. D. geol. Ges. 1896 pag. 176).

³⁾ (Vom Pleistocaen zur Gegenwart, in Corresp. Bl. zool.-mineral. Ver. Regensburg, 32 Jahrg. S. 47.)

43. *Succinea (Lucena) oblonga* Drap. rar. *elongata* Al. Br. zh.

X. Gen. **Carychium** Müller.

44. *Carychium minimum* Müll. lh

XI. Gen. **Limnaea** Rang.

45. *Limnaea (Galnaria) peregra* Müll. zh.

46. „ (*Limnophysa*) *palustris* Müll. rar. *diluviana*
Andreae zh.

47. „ (*Fossaria*) *truncatula* Müll. h.

XII. Gen. **Planorbis** Guettard.

48. *Planorbis (Tropidiscus) umbilicatus* Müll.

49. „ (*Gyrorbis*) *septemgyratus* Rm. ss.

Neu für das thüringer Pleistocaen. wohl auch für
das deutsche.

50 *Planorbis (Gyrorbis) leucostoma* Mill. sh.

51. „ „ *form. perezi* Graëlls ss.

Die Form ist neu für das thüringer Pleistocaen.

52 *Planorbis (Bathynomphalus) contortus* Lin.

XIII. Gen. **Acme** Hartmann.

53. *Acme polita* Hartm. zh

XIV. Gen. **Bythinia** Leach.

54. *Bythinia tentaculata* Lin.

XV. Gen. **Valvata** Müller.

55. *Valvata (Gyrorbis) cristata* Müll. hh.

XVI. Gen. **Sphaerium** Scopoli.

56. *Sphaerium (Cyclas) corneum* Lin. ss.

Planorbis umbilicatus Müll., *Planorb. contortus* L. und
Bythinia tentaculata L. sind von Herrn Dr. G. Bornemann

bei früheren Besuchen der Fundstelle zum Teil in grösserer Anzahl gesammelt und mir mitgeteilt, von mir indessen noch nicht gefunden worden: ihr Vorkommen scheint sich daher auf vereinzelte locale Ansammlungen zu beschränken.

Von den aufgeführten Arten bezwse. Varietäten sind ausgestorben 2, nämlich: *Zonites verticillus* Fér. var. *praecursor* Weiss und *Limnaea palustris* Müll. var. *diluviana* Andr.,

der mitteldeutschen Fauna nicht mehr angehörig 9, nämlich: *Vitrina kochi* Andr., *Helix solaria* Mke., *Helix vindobonensis* Fér., *Clausilia filograna* Rm., *Clausilia interrupta* C. Pfr., *Clausilia cruciata* Stud. form. *minima* A. S., *Clausilia tumida* K., *Planorbis septemgyratus* Rm. und *Planorbis leucostoma* Müll. form. *perezii* Graëlls,

der mitteldeutschen Fauna angehörig, aber in der Umgegend noch nicht gefunden 2, nämlich: *Pupa edentula* Drap. und *Aeme polita* Hartm.

Die übrigen Arten kommen in der näheren oder weiteren Umgebung des Fundorts auch jetzt noch lebend vor.

Eine neue Pomatia.

Von

Hermann Rolle.

Pomatia pelagonesica n. sp.

Testa omnino exumbilicata globoso-conoidea, solida, ruditer oblique costellato-striata, praesertim in parte supera anfractus ultimi subtilissime spiraliter lineata, griseo alba, fasciis duabus latissimis livido-fuscis hic illic albido nebulatis vel interruptis, zonas angustas ad suturam et ad periphe-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichtsblatt der Deutschen Malakozoologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1898

Band/Volume: [30](#)

Autor(en)/Author(s): Hocker F.

Artikel/Article: [Die Conchylienfauna der diluvialen Sand- und Tuffablagerung bei Brüheim im Herzogtum Gotha. 86-91](#)